

# Wächtersbacher

wächtersbach  
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 13/26 • 67. Jahrgang  
27. Juni 2026



Druckprodukt mit finanziellem

**Klimabeitrag**

ClimatePartner.com/13429-2002-1001



## Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information  
Menüservice, Hausnotruf-Dienst  
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!  
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

✦ Sie erreichen uns unter:  
Telefon 06053.600660 - Mobil 01 71.1608529



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Kreisverband  
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind  
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst  
Wächtersbach  
Obertor 4  
63607 Wächtersbach

## Betreutes Wohnen Birstein

Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: [www.birstein-gesundbrunnen.org](http://www.birstein-gesundbrunnen.org)

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a  
63633 Birstein · Telefon (06054) 421



**Liebe Wächtersbacherinnen und Wächtersbacher,  
liebe Gäste aus nah und fern,**

am ersten Juliwochenende ist es wieder so weit: Unter dem Motto „Das Beste kommt zum Schloss“ feiern wir vom 3. bis 5. Juli unser Schlossfest in Wächtersbach. Der Schlosspark lädt dann erneut zum entspannten Zusammenkommen bei Live-Musik und gutem Essen und Trinken ein.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt.



Am Freitag sorgen Dauerwelle mit Neuer Deutscher Welle und viel Spaß sowie WKKW – Die Partyband für einen stimmungsvollen Auftakt. Am Samstag stehen die Siegerehrung des Stadtradelns und die großartige Musik von Brasstastisch auf dem Programm. Der Sonntag gehört dem Bürgerfest mit ökumenischem Gottesdienst und lädt ab 11 Uhr zum gemeinsamen Verweilen ein.

Der besondere Tipp: Das beliebte Festivalbändchen inklusive Wertchip im Wert von 3,- Euro gibt es zum Preis von 15,- Euro. Die Bändchen sind im Vorverkauf im Altstadtladen, im Verkehrsbüro Wächtersbach, bei Nina's am Schlosshof sowie im Café Tally's erhältlich.

Mein herzlicher Dank gilt allen Vereinen, Unterstützerinnen und Unterstützern sowie den vielen Helferinnen und Helfern, die dieses Fest möglich machen. Ebenso danke ich unseren Sponsoren: Autohaus Nix, Breitband Main-Kinzig, Kreiswerke Main-Kinzig, MHI, VR Bank Main-Kinzig-Büdingen, Kultursommer MKK und Main-Kinzig-Kreis.

Ich lade Sie herzlich ein: Zu einem tollen Fest im herrlichen Ambiente unseres Schlossparks. Mit Open-Air-Bühne, Weinterrasse, guter Musik und besten Gelegenheiten zum „Gutgehen lassen“.

Herzlich, Ihr  
**Andreas Weiher**  
Bürgermeister der Stadt Wächtersbach

# GEWINNSPIEL

MITMACHEN  
& GEWINNEN

3 X 2 TICKETS  
FÜR DAS SCHLOSSFEST



SCHREIB EINFACH EINE MAIL BIS 30. 6.  
MIT STICHWORT "SCHLOSSFEST" AN:  
INFO@VGV-WAECHTERSACH.DE

## Schlossführungen während des Schlossfestes

**Wächtersbach.** Anlässlich des Schlossfestes bietet der Heimat- und Geschichtsverein am Sonntag, 5. Juli, wieder mehrere kostenlose Kurzführungen von ca. 30 Minuten durch das Wächtersbacher Schloss an. Sie beginnen um 12 Uhr und erfolgen jeweils in einem Rhythmus von etwa 45 Minuten. Eine Vorab-Anmeldung für die Führungen ist nicht erforderlich. Über 850 Jahre Geschichte hat das Gebäude zu erzählen – an-

gefangen von Kaiser Barbarossa, über das erste Fürstenpaar von Wächtersbach, Fürst Ferdinand Maximilian I. und seiner Ehefrau Auguste, bis hin zur Gegenwart. Erläuterungen zur Dauerausstellung mit dem Titel „Auf den Spuren des ersten Fürsten von Wächtersbach“ runden die Führung ab.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende für den Verein ist aber möglich.



## Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider  
Tel : 06053 – 4795  
Mobil : 0171 – 45 26 27 4  
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com  
www.diegartenfee.de

Zaunbau  
Baumfällarbeiten  
Heckenschnitt  
Kehrdienst  
Winterdienst  
Mäharbeiten  
Beregnungs- und  
Bewässerungsanlagenbau  
Neuanlagengestaltung



### Zum Titel:

Nächstes Wochenende ist es schon soweit: Drei Tage Schlossfest „Das Beste kommt zum Schloss“ mit Live-Musik am Freitag- und Samstagabend sowie einem Bürgerfest am Sonntag (Programm siehe Vorwort oder Anzeige auf Seite 7).

(Foto: Stadtmarketing Wächtersbach)

Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!



**KRÖNUNG**  
hören & verstehen

**AN OHRT & STELLE**

**Für Sie da:**

- professionelle Höranalyse
- terzo®-Gehörtherapie
- unverbindliches Probetragen von Hörsystemen
- kompetente Beratung

Termine Online buchen!  
KRÖNUNG Hör-Akustik Studio  
Rabanusstraße 11 • 36037 Fulda  
Inhaber: Georg Krönung

www.kroenung-hoerakustik.de

Bahnhofstraße 64 • 63607 Wächtersbach  
Termine: 0 60 53 709 72 06

**ZAHNTEAM**  
Praxis Dr. Wolf & Dr. Geier

**Wir ziehen um und suchen engagierte Mitarbeitende**

Jetzt bewerben: 06053/1687 - info@zahnteam.info · Poststraße 47 a - 63607 Wächtersbach

## Reparieren statt Wegwerfen

**Wächtersbach.** Das nächste Repaircafé findet am Samstag, 11. Juli, von 14 bis 17 Uhr, in der Wittgenborner Straße 9 in Wächtersbach statt.

In der „Alten Wagnerei“ soll wieder fleißig geschraubt, gelötet, geschliffen und genäht werden. Ehrenamtliche Reparatoren unterstützen die Besucher dabei, Defekte an mitgebrachten Gebrauchsgegenständen unentgeltlich zu untersuchen und im besten Falle gemeinsam zu reparieren.

Für verschiedene Reparaturen aus den Bereichen Elektrogeräte, Holz/Möbelstücke, Spielzeuge, Fahrrad und Kleidung stehen Reparaturfachkundige mit Werkzeugen und Materialien vor Ort bereit.

„Gerne unterstützen wir Sie bei der Überprüfung ihres Fahrrades.“

Jeder kann mit zu reparierenden Gegenständen vorbeikommen. Wenn noch eine Bedienungsanleitung vorhanden ist, bitte mitbringen.

Falls möglich -kein Muss-, wird gebeten, bis drei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail an [repaircafe@altewagnerei-waechtersbach.de](mailto:repaircafe@altewagnerei-waechtersbach.de) kurz mitzuteilen, welcher Gegenstand repariert werden soll und welche „Krankheit“ er hat.

Auch wer nur mal schauen oder sich ein bisschen unterhalten möchte, ist herzlich willkommen. „Wir freuen uns auch auf Menschen, die zukünftig das Reparaturteam mit Rat und Tat unterstützen wollen.“ Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. „Über eine kleine Spende zur Deckung unserer Kosten freuen wir uns.“

**Samstag, 11. Juli:**

## Von Hute- und Schneitelbäumen

**Main-Kinzig-Kreis/Freigericht.** Der Naturpark Hessischer Spessart lädt am 11. Juli zu einer spannenden Zeitreise ein. Die Teilnehmenden erfahren dabei, wie der Spessartwald entstanden ist, wie er genutzt wurde und wird und welche Bedeutung er für die Menschen hat. Treffpunkt ist um 15 Uhr auf dem Parkplatz „Gondelteich“ in Freigericht-Horbach. Die Veranstaltung dauert 1,5 Stunden

auf einer Wegstrecke von zwei Kilometern. Die Teilnahmegebühr beträgt 2,50 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich: Per E-Mail an [info@naturpark-hessischer-spessart.de](mailto:info@naturpark-hessischer-spessart.de), Tel.: 06059 906783 oder bei Natur- und Landschaftsführer Oskar Ludwig, Tel.: 06055-4255. Weitere Infos unter [www.naturpark-hessischer-spessart.de](http://www.naturpark-hessischer-spessart.de)

**Nächster Abgabetermin:**

## Ukrainehilfe der AWO Wächtersbach

**Wächtersbach.** Die Arbeiterwohlfahrt Wächtersbach teilt mit, dass die nächste Annahme von Hilfsgütern für die Menschen in der Ukraine am Freitag, 10. Juli, in der Zeit von 12 bis 14 Uhr, erfolgt. Abgabort ist der Vereinsraum der AWO Wächtersbach in der Châtilloner Straße 83, Wächtersbach. Folgende Hilfsgüter werden entgegengenommen: Müsli-Riegel, Konserven, Nudeln, Reis, Babynahrung, Hartwürste, Wurst in Dosen, Tierfutter,

Zahnpasta, Zahnbürsten, Feuchttücher, Shampoo, Duschgel, Seife, Deodorants, Tempo-Taschentücher, Ibuprofen, Paracetamol, Heftpflaster, Bettwäsche, T-Shirts, Socken, Arbeitshandschuhe, ISO-Matten, Windeln, Kochgeschirr, Campingkocher und Spielsachen aus Plastik. Für Rückfragen steht der Erste Vorsitzende der AWO Wächtersbach, Norbert Döppenschmitt, unter der Tel.: 0172-3071455, gerne zur Verfügung.

**27. Juni in Wittgenborn:**

## Born to Rock

**Wittgenborn.** Dieses Wochenende ist es soweit: Das neunte „Born to Rock“ auf dem Gelände am Bornrad in Wittgenborn. Los geht es um 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen sowie dem beliebten Ballonflugwettbewerb. Den musikalischen Part eröffnen „Emmi & Papa“. Im Anschluss gibt es eine Showeinlage der „Born Börner“. Das Abendprogramm startet um 19 Uhr mit „Cherry Gang“. Mit dem Headliner „Dio Alive“ schließt sich der Kreis. Danach geht es im angrenzenden Festzelt mit der „Ozzy Osbourne – Tribute Night“ weiter. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

...nicht ein Haus –  
...ich bau mein Haus!

**Kreppenhofer**  
Bau GmbH

Main-Kinzig-Straße 40  
63607 Wächtersbach  
Tel. 0 60 53 - 70 75 60  
info@kreppenhofer.de  
[www.kreppenhofer.de](http://www.kreppenhofer.de)

## Fachfußpflege

Janet Richardson

Tel.: 0157 30448412

Wolfsgrabenstraße 27  
63607 Wächtersbach

Hausbesuche auf Anfrage

## Bitte beachten!

In der Wächtersbacher Heimatzeitung befindet sich eine Beilage vom Senioren-domizil Heel (ausgenommen Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald).



## KLEINANZEIGE

**Mercury XT Kickertisch,** 1,20 x 0,6 x 0,83 m., komplett ausgestattet und mit Plane zu verkaufen, EUR 85,- Tel.: 0171-6442724.



## Begeisterte Teilnehmer hatten einen unterhaltsamen Nachmittag: Erstes Erdbeerfest in Wächtersbach

**Wächtersbach.** Die Erdbeere, die alljährlich den Beerenreigen eröffnet und ihre Anhänger bis in den Spätherbst verwöhnt, befindet sich momentan in aller Munde. Sowohl in den Lebensmittelläden, an Verkaufsständen, auf Feldern zum Selbstpflücken oder aus dem eigenen Garten – nahezu überall ist sie derzeit erhältlich und erfreut ihre Liebhaber mit roter Farbe und gutem Geschmack. Sie trägt zur Verschönerung der Kuchen bei, den die Hausfrauen in mühevoller Arbeit selbst backen oder in einer Konditorei käuflich erwerben können. Welche Köstlichkeiten die Erdbeere außer auf einem Kuchen sonst noch bieten kann, präsentierte der Ortsverein der AWO Wächtersbach gemeinsam mit der Belegschaft des Marie-Juchacz-Hauses eindrucksvoll am Sonntag, 14. Juni. Eine Vielzahl von Besuchern fand sich auf dem Außengelände des Pflegeheimes ein, um die süßen Köstlichkeiten zu genießen. Neben einer Vielzahl von unterschiedlichen Erdbeerkuchen enthielt das Angebot Erdbeerwaffeln, Vanilleeis mit Erdbeeren, Erdbeerquark, Erdbeermarmelade, Erdbeershake sowie Erdbeerbowl. Zusätzlich

wurden Kaufinteressenten Erdbeeren durch die Firma Zimmer aus Brachtal angeboten. Musikalisch umrahmt wurde das Erdbeerfest von DJ Rolf, der mit schöner Musik aus den vergangenen Jahrzehnten die Zuhörer in eine musikalische Zeitreise versetzte und sie zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzen veranlasste und zudem noch gute Laune verbreitete. Besondere Aufmerksamkeit erzeugte die Wanderausstellung „Frauen im Fokus“, die von Frau Bohl präsentiert wurde. Ein Dankeschön wurde der Firma Würfl aus Gründau zuteil, die für die Durchführung des Erdbeerfestes acht Kilogramm Erdbeeren kostenlos zur Verfügung stellte und somit ihren Anteil für einen guten Zweck, dem die Veranstaltung diente, beitrug.

Einen besonderen Dank widmete der Geschäftsführer des Marie-Juchacz-Hauses, Herr Franz Grefenkamp, dem Vorstandspersonal der AWO Wächtersbach, und hier insbesondere dem Ersten Vorsitzenden, Norbert Döppenschmitt. „Der Vorstand der AWO Wächtersbach hat mit großem Engagement, vorbildlicher Planung und hoher Zuverlässigkeit maßgeblich zum Gelingen des 1. Erdbeerfestes beigetragen und dafür gesorgt, dass die Besucher des Festes einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag, der ihnen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird, beschert wurde“, so Grefenkamp. „Den Wunsch nach einer Wiederholung der Veranstaltung im kommenden Jahr, den viele Gäste äußerten, möchte die AWO Wächtersbach gerne gemeinsam mit dem Personal des Marie-Juchacz-Hauses, dem ebenfalls ein großes Lob gebührt, erfüllen“, äußert sich der Erste Vorsitzende der AWO Wächtersbach, Norbert Döppenschmitt, zuversichtlich.



## 18 Schülerinnen und Schüler der FAG Wächtersbach mixen gesunde Drinks Globus spendet Obst und Gemüse für Smooty-Projektgruppe der FAG

**Wächtersbach.** Die Anfrage der beiden Projektleiterinnen Nicole Fieres (Gesundheitsfachkraft) und Regina Kriegsmann (Sozialarbeiterin) war gerade gestellt und schon kam die Zusage. Nancy Keller, zuständig für Werbung in der Globus Markthalle in Wächtersbach, sagte die Unterstützung für das Projekt: „Smoothies – gesunde Drinks, gesunde Ernährung“ zu. Die gesamte Gruppe traf sich am Montagvormittag am Info-Schalter der Globus-Markthalle. Frau Keller und ihre Kollegin hatten bereits zwei große Kisten mit frischem Obst und Gemüse gepackt – die gesamte Wunschliste war vertreten: Bananen, Orangen, Äpfel, Erdbeeren, Kiwis, Trauben, Aprikosen, Melonen, Nektarinen, Pfirsiche, Heidelbeeren, Spinat und Gurken. Die Schülerinnen und Schüler staunten nicht schlecht und freuten sich riesig. Die beiden Projektlei-

terinnen Fieres und Kriegsmann bedankten sich im Namen aller bei den beiden Frauen: „Das ist ja eine tolle Auswahl. Wir werden alles gut verarbeiten, vielen Dank.“ Nach einem kurzen Fotoshooting ging's zügig zurück in die Schule, nun war die Praxis angesagt. Im Rahmen der Projektwoche beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klasse mit gesunden Drinks, Vitaminen, Alternativen zu Süßgetränken und Informationen zu ausgewogener Ernährung. Im Mittelpunkt stehen natürlich die Herstellung und Verköstigung von selbst hergestellten Smoothies, teils mit Rezeptvorlage, aber durchaus auch in Eigenkreationen. In einem Ranking werden die besten Drinks ausgewählt und am Freitag, 19. Juni (Präsentationstag) zum Testen und Genießen in der Schule angeboten.



Von links: Lana Alshadad Almohamad, Jonas Maximilian Kniege, Vincent Glaser und Aaron Josue Navarro Ramirez.

## KI-Bildwettbewerb an der FAG

**Wächtersbach.** Die Friedrich-August-Genth-Schule startete in die nächste Runde kreativer Wettbewerbe, aber dieses Mal mit einem Twist. Bei Bildwettbewerben der letzten Generation waren, um gut abzuschneiden, großartige Ideen unumgänglich mit künstlerischer Befähigung verbunden. Diese Grenze wurde nun überwunden: **Der erste KI-Bildwettbewerb an der FAG:** Ziel des Wettbewerbs war es, Schülerinnen und Schülern mittels Künstlicher Intelligenz

die Freiheit zu geben, ihre Ideen praktikabel und ohne Hindernisse umzusetzen. Außerdem bot sich ihnen die Möglichkeit ihr Können unter Beweis zu stellen und das Potenzial von moderner Technik voll auszuschöpfen. Um einen möglichst herausfordernden und zugleich zugänglichen Wettbewerb zu ermöglichen, wurden im Voraus von Organisator Jonas M. Kniege entsprechende Bewertungskriterien festgelegt. (Ganzer Artikel: [www.vgv-waechtersbach.de](http://www.vgv-waechtersbach.de))





# Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen  
der Stadt Wächtersbach**

**Ausgabe 27. Juni 2026**

**Herausgeber:  
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**



*Hinweis zum Foto: Denis Heimrich ist auf dem Foto nicht abgebildet.*

## Erfolgreiche Handwerksmeister geehrt

**Wächtersbach.** „Handwerk hat goldenen Boden“, getreu dieser Weisheit verlieh die heimische Handwerkskammer nach bestandenen Meisterprüfungen den Handwerksmeistern Andreas Hagemann, Denis Heimrich und Daniel Müller die Meister-Urkunden. Bürgermeister Andreas Weiher, der das Handwerk nach Kräften unterstützt, gratulierte für die Leistungen der Jung-Meister und betonte die große Bedeutung der

Handwerksberufe für die Region und das Land. Ebenfalls geehrt wurden Sonja Schräpel für 40 Jahre Meisterarbeit sowie Edgar Schneider, der für 25 Jahre Meisterarbeit den Silbernen Meisterbrief erhielt. Die gelungene Veranstaltung der Kreishandwerkerschaft fand in größerem Rahmen in der Stadthalle Schlüchtern statt. Der Bürgermeister dankt allen Geehrten für ihre Arbeit und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg.

## Vortrag des DRK Gelnhausen in der Heinrich-Heldmann-Halle am 13. Juli:

### Notfälle und Unfälle zu Hause

**Wächtersbach.** Herr Wester vom DRK Gelnhausen informiert am 13. Juli, 14.30 Uhr, in der Heinrich-Heldmann-Halle über Notfälle und Unfälle zu Hause. Bekanntlich passieren die meisten Unfälle im Haushalt. Es gibt praktische Tipps, was bei Verletzungen und Verbrennungen zu tun ist, wie Schlaganfall und Herzinfarkt zu erkennen sind und was als „Erste Hilfe“ zu tun ist.

Bei vielen Menschen ist der letzte „Erste-Hilfe-Kurs“ schon viele Jahre

her. Deswegen ist es wichtig aufzufrischen, was im Ernstfall zu tun ist. Erste Hilfe kann Leben retten.

Natürlich werden während des Vortrags auch Fragen direkt beantwortet. Für diesen Vortrag ist eine Anmeldung bis zum 7. Juli unter der Tel.: 06053-80251 bei Elke Schmidt-Habermann (vormittags zwischen 8 und 12 Uhr) erforderlich.

Wer nicht selbstständig zum Vortrag kommen kann, hat die Möglichkeit, mit dem Bürgerbus zu fahren.

### Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel.: 06661-9645-34**, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.



## Deutsch-kanadische Freundschaft zu Gast in Wächtersbach

**Wächtersbach.** Die Stadt Wächtersbach durfte in diesen Tagen besonderen Besuch aus Kanada begrüßen: Im Rahmen des deutsch-kanadischen Schüleraustauschs zwischen dem Champlain College Lennoxville in Québec und den Beruflichen Schulen Gelnhausen kamen Schülerinnen und Schüler aus Kanada gemeinsam mit ihren Gastfamilien nach Wächtersbach. Bürgermeister Andreas Weiher hieß die Gäste im Sportlerheim der Germania 08 Wächtersbach herzlich willkommen.

Der Austausch feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen. Seit 2016 verbindet die Partnerschaft junge Menschen aus Deutschland und Kanada und ermöglicht ihnen, den Alltag, die Kultur und das Bildungssystem des jeweils anderen Landes kennenzulernen. Dabei geht es nicht nur um Sprachkenntnisse, sondern vor allem um Offenheit, gegenseitiges Verständnis und internationale Freundschaften.

*„Ein solcher Austausch ist ein wertvoller Beitrag zur Völkerverständigung. Junge Menschen erleben, dass andere Kulturen bereichern und dass Freundschaften über Ländergrenzen*

*hinweg entstehen können“*, betonte Bürgermeister Andreas Weiher bei der Begrüßung.

Die Austauschpartnerschaft wurde 2016 durch erste Kontakte zwischen Vera Mainka und der damaligen Schulleiterin Susen Stein angestoßen. Bereits im September desselben Jahres reiste die erste Gruppe aus Gelnhausen nach Québec. Auf deutscher Seite wurde der Austausch lange durch Angelika Lautenschläger begleitet; nach ihrem Eintritt in den Ruhestand übernahm Christian Trittel die Organisation.

Der bewährte Rhythmus sieht vor, dass die deutschen Schülerinnen und Schüler im September nach Kanada reisen und der Gegenbesuch aus Kanada im darauffolgenden Mai stattfindet. Selbst während der Corona-Zeit wurde die Partnerschaft aufrechterhalten – damals in virtueller Form.

Die Stadt Wächtersbach freut sich, Teil dieses besonderen Jubiläums zu sein, und dankt allen Lehrkräften, Gastfamilien und Beteiligten, die diesen Austausch seit nunmehr zehn Jahren mit großem Engagement ermöglichen.

## Einladung zum Kaffeenachmittag

**Hesseldorf.** Seniorinnen und Senioren aus Hesseldorf, Weilers, Neudorf, Aufenau und der Innenstadt, sind zum gemütlichen Kaffeenachmittag am 14. Juli, um 14.30 Uhr, ins Dorfgemeinschaftshaus Hesseldorf herzlich eingeladen.

An diesem Nachmittag berichten Mitarbeiterinnen des Frauenhauses Wächtersbach über häusliche Gewalt, Hilfe und Beratung für Frauen.

Einladungen sind alle Seniorinnen, Se-

nioren, Freunde und Bekannte. Wer nicht selbstständig nach Hesseldorf kommen kann, kann gerne mit dem Bürgerbus fahren.

Anmeldungen für den Bürgerbus bitte bei Elke Schmidt-Habermann (bis spätestens 7. Juli, immer vormittags zwischen 8 und 12 Uhr). Tel.: 06053-80251.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Seniorenbeirat.



## Tonnenweise illegaler Müll und kein Ende in Sicht

**Wächtersbach.** Illegale Müllablagungen in der Natur, illegale Rest- und Sperrmüllentsorgung an und um die Altkleider- und Altglascontainer – dies sind schon beinahe alltägliche Bilder. Die Müllsünder werden nicht weniger, während die Kosten für die Entsorgung stetig weiter steigen. Bauschutt, asbesthaltige Abbruchteile, Möbelstücke, Matratzen, Sitzmöbel, Glasscheiben, Keramik, Elektrogeräte – es gibt mittlerweile nichts mehr, was nicht auf Kosten der Allgemeinheit und auch der Natur illegal entsorgt wird.

Ein seit langer Zeit täglich (!) wiederkehrendes Problem sind die illegale Entsorgung von Sperrmüll, Restmüll und anderen Abfällen an öffentlichen Plätzen, in der Natur, und besonders häufig an den Altglas- und Altkleidercontainern. Dabei kann jeder Wächtersbacher Bürger seinen Sperrmüll kostenfrei (bis max. 350 Kg je auf dem Wohngrundstück angemeldeter Restmülltonne) beim hiesigen Wertstoffhof abgeben oder 2-mal jährlich kostenlos vor der eigenen Haustür abholen lassen.

Jede illegale Entsorgung verursacht der Gemeinde zusätzliche hohe und unnötige Kosten (Personal, Benzin/Strom, Entsorgung, u.v.m.). – und stellt am Ende zum Missfallen aller

Bürger einen weiteren Faktor für jährlich steigende Müllgebühren dar. Die negativen Auswirkungen auf Flora und Fauna sind ebenfalls hinlänglich bekannt. Die Stadt kämpft zwar mit nicht nachlassendem Engagement und nach Kräften gegen die zunehmende illegale Müllentsorgung an, jedoch sind wir auch für jede Hilfe und Information aller Bürger, die verdächtige Aktivitäten beobachten und melden, dankbar.

Möglich ist dies unter der bekannten Telefonnummer 06053-8020 oder unserer E-Mail-Adresse [ordnungsamt@stadt-waechtersbach.de](mailto:ordnungsamt@stadt-waechtersbach.de). Ebenso appelliert die Stadt nochmals an jeden einzelnen Bürger, auf die richtige Entsorgung der Abfälle zu achten und die Standorte der Altglas- und Altkleidercontainer sowie die Natur sauber zu halten.

Alle Informationen, was wohin gehört sowie sämtliche Abfuhr-Termine finden sich auf der Vorder- und Rückseite unseres Abfallkalenders. Dieser wird jährlich mit der Wächtersbacher Heimatzeitung verteilt, ist über die städtische Homepage als PDF abrufbar und im Bürgerservice des Rathauses erhältlich. Ebenso finden sich alle Informationen, Termine, Formulare, u.v.m. auch noch einmal separat auf unserer Homepage sowie in der Abfall-App, die die Stadt Wächtersbach seit Mai 2024 allen Bürgern kostenfrei anbietet.

Sollte man trotzdem einmal nicht wissen, wohin etwas gehört oder wie eine bestimmte Abfallart korrekt entsorgt wird, so steht die Abfallberatung der Stadt gerne mit Rat und Tat zur Seite. Diese ist Montag bis Freitag, von 9 bis 12 Uhr unter der Durchwahl -39 zu erreichen, oder schreiben Sie eine E-Mail an [abfall@stadt-waechtersbach.de](mailto:abfall@stadt-waechtersbach.de).

Fotos: Ordnungsamt Wächtersbach



## Sachbeschädigung an Elektrozaun auf Biberdamm in Neudorf

**Wächtersbach.** An einem Elektrozaun, der auf der Krone eines Biberdamms in der Gemarkung Neudorf errichtet wurde, ist es kürzlich zu einer Sachbeschädigung gekommen. Der Zaun war als abgestimmte Vergrämungsmaßnahme installiert worden. Die Maßnahme wurde im Vorfeld mit dem Regierungspräsidium Darmstadt sowie der Unteren Naturschutzbehörde des Main-Kinzig-Kreises abgestimmt. Hintergrund der Maßnahme ist, dass der Biberdamm die Oberflächen-

entwässerung des Ortsteils Neudorf beeinträchtigt und einen ordnungsgemäßen Wasserabfluss verhindert. Der Elektrozaun sollte dazu beitragen, weitere Bautätigkeiten des Bibers an dieser Stelle zu unterbinden.

Wer Beobachtungen gemacht hat oder Hinweise zur Sachbeschädigung geben kann, wird gebeten, sich bei dem Ordnungsamt der Stadt Wächtersbach zu melden. Für sachdienliche Hinweise bedanken wir uns bereits im Voraus.



Bürgermeister Andreas Weiher (Mitte) mit den beiden Inhabern Ahmad Nawroz Safi (links) und Abdul Qahaar Jalil (rechts)

## Frischer Glanz aus Wächtersbach: GlanzNest Gebäudereinigung ist gestartet

**Wächtersbach.** Seit kurzer Zeit gibt es in Wächtersbach ein neues Dienstleistungsunternehmen: Mit GlanzNest Gebäudereinigung GbR haben Ahmad Nawroz Safi und Abdul Qahaar Jalil den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Das Unternehmen bietet Reinigungsleistungen für Privathaushalte, Büros, Gewerbeflächen und öffentliche Einrichtungen an. Außerdem gehören Dienstleistungen rund um den Garten, Hausmeistertätigkeiten und ein Umzugsservice zu den Angeboten. Die Stadt Wächtersbach freut sich

über den neuen vielfältigen Betrieb vor Ort. Bürgermeister Andreas Weiher gratuliert zum Start: „Es ist immer ein schönes Zeichen, wenn Menschen mit einer guten Idee den Mut haben, ein eigenes Unternehmen zu gründen. Wir wünschen GlanzNest weiterhin viel Erfolg und viele zufriedene Kundinnen und Kunden.“ Mit GlanzNest ist das Angebot an Dienstleistungen in Wächtersbach weiter gewachsen. Die Stadt heißt das junge Unternehmen herzlich willkommen und wünscht für die Zukunft alles Gute.

[www.stadt-waechtersbach.de](http://www.stadt-waechtersbach.de)



## Aktionstag „Kommunen am Limit“: Stadt Wächtersbach macht auf prekäre Finanzlage aufmerksam Ohne starke Kommunen kein starkes Hessen

**Wächtersbach.** Die Stadt Wächtersbach beteiligt sich gemeinsam mit zahlreichen Städten und Gemeinden in Hessen am bundesweiten Aktionstag „Kommunen am Limit“. Mit der Initiative machen die Kommunen auf ihre zunehmend angespannte finanzielle Situation aufmerksam und fordern von Bund und Land eine verlässliche und auskömmliche Finanzierung ihrer Aufgaben.

Die finanzielle Belastung der Städte und Gemeinden hat in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen. Gleichzeitig werden den Kommunen immer mehr Aufgaben übertragen – insbesondere in Bereichen wie Kinderbetreuung, Integration, soziale Leistungen, Klimaanpassung, Mobilität und Infrastruktur. Die dafür erforderlichen finanziellen Mittel stehen jedoch vielfach nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung. Auch die Stadt Wächtersbach spürt diese Entwicklung deutlich. Als unmittelbare Ansprechpartnerin für die Bürgerinnen und Bürger trägt die Kommune Verantwortung für zahlreiche Leistungen der Daseinsvorsorge und gestaltet den Alltag vor Ort aktiv mit.

Bürgermeister Andreas Weiher erklärt: „Die Menschen erwarten zu Recht, dass ihre Stadt funktioniert –

*dass Kinder betreut werden, Straßen in Ordnung sind, Vereine unterstützt werden und wichtige Investitionen umgesetzt werden können. Dafür übernehmen wir als Kommune tägliche Verantwortung. Gleichzeitig geraten die Städte und Gemeinden finanziell immer stärker unter Druck. Wenn Bund und Land neue Aufgaben beschließen, müssen sie auch für deren Finanzierung sorgen. Starke Kommunen sind das Fundament unseres Gemeinwesens. Deshalb gilt: Ohne starke Kommunen gibt es kein starkes Hessen.“*

Mit der Beteiligung am Aktionstag unterstützt die Stadt Wächtersbach die Forderungen der kommunalen Spitzenverbände nach einer konsequenten Umsetzung des Konnexitätsprinzips („Wer bestellt, bezahlt“), einer nachhaltig verbesserten kommunalen Finanzausstattung sowie einer unbürokratischen Weitergabe von Investitionsmitteln an die Städte und Gemeinden.

Die Stadt Wächtersbach appelliert an Bund und Land, die Handlungsfähigkeit der Kommunen langfristig zu sichern. Denn wichtige Zukunftsaufgaben werden vor Ort umgesetzt – dort, wo Politik für die Menschen unmittelbar sichtbar und erlebbar wird.

## Und das Beste kommt zum Schloss AWO Wächtersbach und Sängerfrauen servieren erneut Kaffee und Kuchen

**Wächtersbach.** Im Rahmen der dreitägigen Schlossfest-Veranstaltung, die in der Zeit vom 3. bis zum 5. Juli auf dem Schlossgelände in Wächtersbach stattfindet, geben sich verschiedene Musikgruppen und Wächtersbacher Vereine ein Stelldichein. Neben leckeren Speisen vom Grill und diversen Getränken darf selbstverständlich auch ein Angebot, das wohlschmeckende Torten und Kuchen sowie Kaffee beinhaltet, nicht fehlen. Die Arbeiterwohlfahrt Wächtersbach sowie die Frauen der Sängervereinigung

Eintracht Sängerkunst, bieten beides am Sonntag, 5. Juli, in der Zeit von 11 bis 18 Uhr, im Felsenkeller, der sich auf dem Schlossgelände befindet, an.

„Kommen Sie in den historischen Felsenkeller und genießen Sie das köstliche Gebäck“, richten die Vorsitzenden der beiden Vereine, Marianne Schneider und Norbert Döppenschmitt, einen süßen Appell an die Festbesucher. „Sie werden es nicht bereuen“, sind sich die beiden sicher.



## Bürgerbeteiligung zum Thema: Parkraumkonzept in der Wächtersbacher Altstadt

**Wächtersbach.** Die Arbeitsgruppe „Parkraumkonzept in der Wächtersbacher Altstadt“ kam am vergangenen Mittwochabend zu ihrer zweiten Sitzung zusammen. Als Treffpunkt diente das Schloss. Die Stadt Wächtersbach setzt bei der Neuordnung der Parksituation in der historischen Altstadt bewusst auf Bürgerbeteiligung. Grundlage der Arbeitsgruppe ist eine Parkraumuntersuchung durch ein Planungsbüro. Ziel ist es, Lösungen zu entwickeln, die den tatsächlichen Bedürfnissen entsprechen und eine möglichst hohe Akzeptanz finden. Unter Federführung von Ordnungsamtsleiter Udo Manz arbeitet eine eigens eingerichtete Arbeitsgruppe an einem neuen Parkraumkonzept. Herzstück des Prozesses ist dabei die aktive Bürgerbeteiligung: Anwohnerinnen und Anwohner sowie Gewerbetreibende aus der Altstadt bringen ihre Erfahrungen, Anliegen und Ideen direkt in die Diskussion ein. Ihre Hinweise aus dem Alltag

helfen dabei, die Herausforderungen rund um das Parken und die Erreichbarkeit der Altstadt realistisch zu bewerten und gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln.

Die Teamleitung wird durch Wächtersbacher Bürger ergänzt. Anna Peine, Studentin der Stadtplanung, und Lars Grillwitzer, der Architektur studiert hat, bringen ihr Wissen und neue Perspektiven in die Arbeitsgruppe ein. So verbinden sich die Erfahrungen der Bürgerinnen und Bürger mit fachlichen Impulsen und der Expertise der Verwaltung.

Die Stadt sieht in der Bürgerbeteiligung einen wichtigen Schlüssel für den Erfolg des Projekts. Die Erfahrungen der Menschen vor Ort fließen direkt in die Planungen ein und helfen dabei, tragfähige Lösungen für die Zukunft der Altstadt zu entwickeln. So entsteht ein Parkraumkonzept, das den Alltag der Betroffenen berücksichtigt und von einer breiten Basis mitgetragen wird.

**DAS BESTE KOMMT ZUM SCHLOSS**

**FESTIVALBÄNDCHEN + WERTCHIP IM WERT VON 3€ FÜR 15€**  
JETZT ERHÄLTlich IM ALTSTADTLADEN, VERKEHRSBÜRO  
WÄCHTERSBADEN, NINA'S AM SCHLOSSHOF, CAFE TALLY'S

**DAS BESTE KOMMT ZUM SCHLOSS 2026**

<b>FREITAG</b> <b>03.07.</b>	<b>DAUERWELLE - NOW UND SPASS DABEI</b> <b>WKKW - DIE PARTYBAND</b> EINLASS AB 17 UHR
<b>SAMSTAG</b> <b>04.07.</b>	<b>SIEGEREHRUNG STADTRADELN</b> <b>BRASSTASTISCH</b> EINLASS AB 17:30 UHR
<b>SONNTAG</b> <b>05.07.</b>	<b>BÜRGERFEST MIT GOTTESDIENST</b> AB 11 UHR

WEITERE INFOS:

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:



## Autohaus NIX unterstützt Kita-Kinder in Wächtersbach Starke Kinder, starker Start

**Wächtersbach.** Kinder stärken, fördern und auf wichtige Lebenssituationen vorbereiten – dieses Ziel verbindet das Autohaus NIX seit vielen Jahren mit der Elisabeth-Curdt-Kindertagesstätte in Wächtersbach. Auch in diesem Jahr unterstützte das Familienunternehmen das Präventions- und Sicherheitstraining „Kinder stark machen“ und engagierte sich darüber hinaus gemeinsam mit dem Kaufhaus Lauber mit einer Schulranzen-Spende für die zukünftigen Schulkinder der Einrichtung. Im Rahmen des Präventions- und Sicherheitstrainings lernten die 37 Kinder unter der Leitung von Trainerin Nicole Pawlow in Kooperation mit dem Tanzstudio Firstposition, Gefahrensituationen besser einzuschätzen, selbstbewusst aufzutreten und klare Grenzen zu setzen. Spielerisch wurden Themen wie Selbstbehauptung, Zivilcourage und das richtige Verhalten in Konflikt- und Alltagssituationen vermittelt. Übungen zur Körpersprache und zum bewussten Einsatz der eigenen Stimme rundeten das Programm ab.

„Die Sicherheit und das Selbstvertrauen von Kindern sind wichtige Grundlagen für ihren weiteren Lebensweg. Deshalb unterstützen wir das Projekt „Kinder stark machen“ bereits seit mehreren Jahren sehr gerne“, erklärt Alexander Nix, Geschäftsführer der Autohaus NIX Gruppe.

### Langjährige Partnerschaft für Kinder in der Region

Die enge und langjährige Zusammenarbeit zwischen Autohaus NIX, Kaufhaus Lauber und der Elisabeth-Curdt-Kindertagesstätte geht aber noch über das jährliche Training

für die Kinder hinaus. Seit vielen Jahren engagieren sich die Partner gemeinsam für Familien und Kinder in Wächtersbach.

Ein fester Bestandteil dieser Kooperation sind unter anderem die jährlich stattfindenden Schulranzentage im Autohaus NIX. Viele Familien aus der Region werden dort bei der Auswahl des passenden Schulranzens für den Schulstart individuell begleitet und persönlich beraten.

An diese langjährige Partnerschaft knüpft auch die aktuelle Schulranzen-Spende an. Gemeinsam stellten das Autohaus NIX und das Kaufhaus Lauber sechs hochwertige Schulranzen für Kinder der Elisabeth-Curdt-Kindertagesstätte zur Verfügung. Die Ranzen sollen den zukünftigen Schulkindern den Start in ihren neuen Lebensabschnitt erleichtern.

„Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns gemeinsam für die Kinder unserer Region einsetzen. Die langjährige Zusammenarbeit mit dem Kaufhaus Lauber und der Elisabeth-Curdt-Kindertagesstätte zeigt, wie viel man gemeinsam bewegen kann“, so Alexander Nix.

Die Übergabe der Schulranzen und die Unterstützung des Sicherheitstrainings verdeutlichen einmal mehr das gemeinsame Ziel aller Beteiligten: Kindern wichtige Impulse für ihren weiteren Lebensweg mitzugeben und ihnen einen starken Start in die Zukunft zu ermöglichen. Bürgermeister Andreas Weiher bedankte sich ebenfalls herzlich für das Projekt und die langjährige Unterstützung. Auch die Leiterin der Kindertagesstätte Michaela Krone-Samer und die Vorsitzende des Fördervereins der ECT Njomëza Freudl schlossen sich den Dankesworten an.

## Am Mittwoch, 1. Juli, 11 Uhr, Pali Gelnhausen: Wächtersbacher Senioren gehen ins Kino

**Wächtersbach.** Am Mittwoch, 1. Juli treffen sich Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach im Kino in Gelnhausen. Vorgeführt wird der Film „Ein fast perfekter Antrag“ – eine Komödie mit Heiner Lauterbach. Die Senioren bekommen vom Kinobetreiber einen Sonderpreis und zahlen nur 6,- Euro für die Veranstaltung.

Teilnehmen können alle Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach. Nach der Vorführung geht's zum Essen ins Afghanische Restaurant Durrani in Gelnhausen. Wer an dem Essen teilnehmen möchte, muss sich vorher (bis 30. Juni) bei Elke Schmidt-Habermann, vormittags, unter der Tel.: 06053-80251 anmelden.



## LEON-Hilfeinseln in Wächtersbach: Sichere Anlaufstellen für Kinder

**Wächtersbach.** Die Stadt Wächtersbach beteiligt sich am Präventionsprojekt „LEON-Hilfeinseln“ der Polizei Hessen. Ziel ist es, Kindern auf dem Weg zur Schule, zum Kindergarten oder in der Freizeit verlässliche Anlaufstellen zu bieten, wenn sie Hilfe benötigen. Teilnehmende Geschäfte und Einrichtungen sind durch den LEON-Aufkleber gut erkennbar. Dort können Kinder Unterstützung erhalten, wenn sie sich verlaufen haben, gestürzt sind, Angst haben oder in eine andere Notlage geraten.

Die Stadt Wächtersbach dankt allen teilnehmenden Betrieben und Einrichtungen für ihre Unterstützung. Gleichzeitig appelliert sie an die Bürgerinnen und Bürger, weiterhin aufmerksam zu sein: Offene Augen und ein offenes Ohr für hilfebedürftige Kinder sind wichtig. Wer bemerkt, dass ein Kind unsicher wirkt oder Hilfe braucht, sollte nicht wegschauen, sondern ruhig und umsichtig Unterstützung anbieten.

Teilnehmende LEON-Hilfeinseln

in Wächtersbach sind: Firstposition, Helen Seeber, Bahnhofstraße; Altstadt-Laden, Heiko Jahn, Lindenplatz; Number One, Aysun Tekin, Bahnhofstraße; RA Stamm-Lauer, Im Ziegelgarten; Hofapotheke, Eva Ungermann, Obertor; Rosenapotheke, Philipp Tauber, Poststraße; Verkehrs- und Gewerbeverein, Am Schlossgarten; Autohaus Vogt, Brühlstraße, Aufenau  
Galabau Christopher Becker, Leipziger Straße, Aufenau; Lebenswert, Simone Biennossek, Poststraße; Tallys GmbH, Chantal Bräscher, Untertor  
Reisebüro Wenzel, Poststraße; Blumen Scherfer, Jörg Scherfer, Bahnhofstraße; Autohaus Nix, Frankfurter Straße, Aufenau; Grundschule Wächtersbach und Aufenau; Alle städtischen Kindergärten, Innenstadt & Stadtteile; Koch's Cafébar Brachtalstraße, Hesseldorf  
Eltern werden gebeten, mit ihren Kindern über die Hilfeinseln zu sprechen und gemeinsam zu schauen, welche Anlaufstellen auf den täglichen Wegen erreichbar sind.

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen





Kunststoff- und  
Alu-Fenster  
Rollläden  
Haustüren

Industriestraße 2  
63607 Wächtersbach  
Telefon 06053 6125-0  
[www.rieser-fenster.de](http://www.rieser-fenster.de)



## TONI'S PIZZERIA: INFOS, HIGHLIGHTS & URLAUB

**Wächtersbach.** In diesem Jahr macht Toni's Pizzeria erstmals für zwei Wochen Urlaub. Von Mittwoch, 15. bis Montag, 27. Juli, bleibt die Pizzeria geschlossen. Ab Mittwoch, 29. Juli, sind sie zu den gewohnten Öffnungszeiten zu erreichen. (Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 11 bis 14 Uhr und 17 bis 22 Uhr, Sonntag, 11 bis 21.30 Uhr, Dienstag ist Ruhetag.) Am Samstag, 11. Juli, bleibt die Pizzeria vormittags ebenfalls geschlossen.



Dann, im August, steht aber ein besonderer Termin auf dem Programm von Toni's Pizzeria: der Pizza-Gottesdienst. Am 14. August wird der Biergarten von Toni's Pizzeria erneut zum Treffpunkt für einen etwas anderen Gottesdienst. Pfarrerin Beate Rilke und Diakon Andreas Kaufmann gestalten den Abend, begleitet von Live-Musik. Das Motto lautet in diesem Jahr „Insieme“, italienisch für „gemeinsam“. Hier empfiehlt Francesca, sich frühzeitig einen Tisch zu reservieren, da die Plätze erfahrungsgemäß schnell vergeben sind.

Zum Jahresabschluss sorgt der Wine-Nachts-Markt im Dezember für vorweihnachtliche Stimmung. Am 4. Dezember verwandelt sich der Hof von Toni's Pizzeria wieder in eine kleine Winterwelt. Neben verschiedenen Handmade-Ständen, an denen kreative Geschenkideen entdeckt werden können, gibt es natürlich auch Glühwein, der gemeinsam mit festlicher Beleuchtung für eine gemütliche Atmosphäre sorgt. Auch der Nikolaus hat seinen Besuch angekündigt und bringt vor allem die Augen der kleinen Gäste zum Strahlen.

„Unsere Veranstaltungen sind für uns immer etwas Besonderes“, sagt Francesca. „Wir freuen uns schon jetzt auf viele schöne Abende mit unseren Gästen.“ Weitere Termine könnten im Laufe des Jahres noch hinzukommen, doch mit diesen Veranstaltungen dürfen Gäste bereits fest rechnen.

Bis dahin lohnt sich natürlich jederzeit ein Besuch: Die Terrasse ist geöffnet und lädt bei gutem Wetter zu Pizza, Pasta und einem leckeren Drink ein. Alternativ gibt es die Lieblingsgerichte auch bequem per Lieferservice nach Hause: Innerhalb Wächtersbach bereits ab 20,- Euro und nach Bad Soden-Salmünster, Bad Orb, Biebergönd, Brachtal ab 25,- Euro. „Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen eine schöne Urlaubszeit.“

**Eure Francesca & Staff**  
More AMORE per favore



### WIR MACHEN URLAUB!

Von Mittwoch, 15. bis Montag, 27. Juli.  
Ab dem 29. Juli sind wir wie gewohnt für Sie da!



Freitag, ab 18.30 Uhr

**PIZZA GOTTESDIENST**

mit Pfarrerin Beate Rilke & Diakon Andreas Kaufmann  
sowie LIVE Musik. Motto: „Insieme“

Aug  
14

**TONI'S PIZZERIA** 0 60 53-14 62

Pizza, Pasta & Amore

#pizzeriatonis



Bahnstraße 18 • 63607 Wächtersbach • www.tonisizzeria.de



Die Vorschulkinder der Elisabeth-Curdt-Tagesstätte besuchten die „Alte Fasanerie“

## Vorschulkinder erleben tollen Abschlussausflug

**Wächtersbach.** Bald sind Sommerferien und das Kindergartenjahr fast vorbei. Zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit besuchten die Vorschulkinder der Elisabeth-Curdt-Tagesstätte die „Alte Fasanerie“ in Klein-Auheim. Mit einem Reisebus machten sich die Kinder mit ihren Betreuerinnen auf den Weg. Dort angekommen wurde sich bei einem leckeren Frühstück erstmal gestärkt. Danach ging es dann auf Entdeckungstour durch die Fasanerie. Trotz regnerischem Wetter hatten

die Kinder bei ihrem gemeinsamen Rundgang viel Spaß und konnten zahlreiche Tiere aus nächster Nähe beobachten.

Zum Abschluss kehrte die Gruppe in das angrenzende Restaurant ein, wo sich alle die leckeren Spaghetti mit Tomatensoße schmecken ließen. Am frühen Nachmittag wurde die Heimreise angetreten und alle waren sich einig, das war ein toller Ausflug, der den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

## Mehrere hundert Besucher/-innen beim sechsten Waren-Verschenk-Tag

**Wächtersbach.** Bereits eine halbe Stunde vor der Öffnung bildete sich vor der Heinrich-Heldmann-Halle eine lange Warteschlange, die zeitweise bis auf den Parkplatz des benachbarten Supermarkts reichte. Als sich um 13 Uhr die Türen zum sechsten Waren-Verschenk-Tag öffneten, strömten die Besucher/-innen in die Halle. Innerhalb von nur zwei Stunden kamen mehrere hundert Menschen, um zu stöbern und neue Schätze zu entdecken. Organisiert wurde die Veranstaltung von den Grünen Wächtersbach. Unterstützt wurden sie dabei von mehr als 20 Helfer/-innen. Der Waren-Verschenk-Tag wird vollständig ehrenamtlich geplant und durchgeführt.

Besonders beeindruckend war die Qualität und Vielfalt der gespendeten Gegenstände: Vom Rollator über Kinderwagen, Rollerblades,

Skistiefel, Waffeleisen, Wasserkocher und Luftbefeuchter bis hin zu Wächtersbacher Keramik, Gesellschaftsspielen, Puzzles, Bildern, Vasen, Pflanzenablegern, hochwertiger Kinderkleidung und Schuhen reichte das Angebot. Viele Gegenstände waren hervorragend erhalten, manche sogar originalverpackt.

Eine besondere Bereicherung war der Stand der Essensretter. Mit viel Engagement informierte die Initiative darüber, wie Lebensmittelverschwendung vermieden werden kann. Die Besucher/-innen erfuhren unter anderem, wie sich die Frische von Eiern überprüfen lässt und warum das Mindesthaltbarkeitsdatum häufig missverstanden wird. Für Schmunzeln sorgte ein Glas mit Süßigkeiten, deren Mindesthaltbarkeitsdatum bereits überschritten war und das mit „Mutprobe“ beschriftet war. Darüber hinaus hatten die Essensretter Spiele für Kinder vorbereitet und versenkten geretete Brötchen sowie Schokolade.

Auch die Kleiderkammer nutzte die Gelegenheit und wurde gleich mehrfach fündig.

„Es war uns ein Fest“, fasst Eva Bonin den sechsten Waren-Verschenk-Tag zusammen. (Ganzer Artikel auf [www.vgv-waechtersbach.de](http://www.vgv-waechtersbach.de))





Naturparkführende des hessischen und des bayerischen Spessarts mit den Geschäftsführenden Annika Ludwig, vordere Reihe, zweite von links (Hessen) und Dr. Oliver Kaiser, vordere Reihe Mitte (Bayern).

## Gemeinsam unterwegs – zwischen Regionalgeschichte, Naturerlebnis und Genuss Naturparkführende erkunden Schloss Wächtersbach

**Main-Kinzig-Kreis.** Staufische Jagd- und Sicherungsburg, Wasserburg, Grafenschloss, prunkvolle Residenz, Fürstenschloss, Altersheim oder Flüchtlingsheim – das Schloss Wächtersbach blickt auf eine außergewöhnlich wechselvolle Geschichte zurück. Im Mittelpunkt eines gemeinsamen Treffens der Naturparkführenden aus dem hessischen und dem bayerischen Spessart stand daher die bewegte Vergangenheit des eindrucksvollen Bauwerks, das Kaiser Barbarossa im 12. Jahrhundert errichten ließ. Nach einem Dachstuhlbrand im Jahr 1939 war das Schloss unbewohnbar geworden. In den Folgejahren wurde das Gebäude unterschiedlich genutzt, bis es ab Ende der 1970er Jahre leer stand und zu verfallen drohte. Erst mit dem Erwerb durch die Stadt Wächtersbach im Jahr 2016 konnte das historische Gebäude durch eine aufwändige Sanierung gerettet und wieder mit Leben gefüllt werden. Heute dient es als Rathaus und Veranstaltungsort. Während einer rund einstündigen Führung erhielten die mehr als 30 Teilnehmenden von Thomas Janik vom Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach spannende Einblicke hinter die Schlossmauern

und in die Geschichte der Region. Dabei erfuhren sie unter anderem, welche Persönlichkeiten einst in dem geschichtsträchtigen Gebäude residierten und warum es zwei unterschiedliche Linien des Adelsgeschlechts gibt: Die ältere, katholische Linie der Isenburger hat ihren Sitz in Birstein, während die jüngere, evangelische Linie der Ysenburger in Büdingen beheimatet ist.

Im Anschluss an die Schlossführung erkundete die Gruppe ein Teilstück der abwechslungsreichen Wächtersbacher Schlosswaldspur. Obwohl es fast den ganzen Tag regnete, meinte es das Wetter während der Wanderung gut mit den Naturparkführenden. Bis kurz vor dem Ziel blieb die Gruppe vor dem Regen verschont; erst dann zog ein kurzer Schauer auf. Den gelungenen Abschluss bildete eine gemütliche Einkehr im „Schloss Eins“.

Die grenzübergreifende Veranstaltung fand bereits zum dritten Mal in Folge statt und erfreut sich großer Beliebtheit. Sie bietet den Naturparkführenden eine wertvolle Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, neue Impulse für ihre Arbeit zu gewinnen und die Zusammenarbeit über Landesgrenzen hinweg zu stärken.

**Sonntag, 12. Juli:**

## Mensch, das ist ja interessant!

**Main-Kinzig-Kreis/Bad Soden-Salmünster.** Bei einer Rundwanderung am Sonntag, 12. Juli auf einem der schönsten Teilstücke des Premiumwanderwegs „Spessartbogen“ sehen die Wandernden wie durch ein buntes Kaleidoskop Phänomene und wechselnde Bilder aus Natur und Naturwissenschaften und hören Geschichten über die Kulturlandschaft Spessart. Die Wanderung dauert sechs Stunden (16,5 Kilometer). Treffpunkt ist um 10.45 Uhr an der Bushaltestelle

vor dem Gasthaus „Zum Jossatal“, Salmünsterer Straße 15 in Mernes. (Fahrzeug bitte in der näheren Umgebung parken!) Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- Euro für Erwachsene, Kinder sind kostenfrei. Anmeldungen per E-Mail: [info@naturpark-hessischer-spessart.de](mailto:info@naturpark-hessischer-spessart.de), Tel.: 06059 906783 oder bei Natur- und Landschaftsführer Walter Ungermann, Tel.: 06051-72495. Weitere Infos unter [www.naturpark-hessischer-spessart.de](http://www.naturpark-hessischer-spessart.de)



## Friedrich-August-Genth-Schule beim Sportabzeichen-Tourstopp in Hanau aktiv

**Wächtersbach.** Ein sportlicher Tag voller Bewegung, Begegnungen und besonderer Erlebnisse liegt hinter 170 Schülerinnen und Schülern der Friedrich-August-Genth-Schule. Beim Tourstopp der bundesweiten Sportabzeichen-Tour in Hanau nutzten die Jugendlichen die Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zu stellen und einzelne Disziplinen für das Deutsche Sportabzeichen zu absolvieren.

Mit viel Motivation und Einsatz stellten sich die Schülerinnen und Schüler verschiedenen sportlichen Herausforderungen den Disziplinen Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination.

Neben den klassischen Prüfungsdisziplinen bot der Tourstopp auch die Möglichkeit, neue und teilweise unbekannte Sportarten kennenzulernen. Besonders große Begeisterung lösten Angebote wie Rollstuhlbasketball aus, bei dem die Schülerinnen und Schüler eindrucksvoll erfuhren, welche koordinativen Fähigkeiten und welches Spielverständnis in dieser Sportart gefragt sind. Auch das Kugelstoßen sowie zahlreiche Mitmachaktionen sorgten für Abwechslung und luden zum Ausprobieren ein.

Ein besonderes Highlight des Tages war die Autogrammstunde mit prominenten Sportpersönlichkeiten. Die dreifache Olympiateilnehmerin und 26-fache Deutsche Meisterin im Kunstturnen, Elisabeth Seitz, der erfolgreiche Bobfahrer Francesco Friedrich sowie die ehemalige Fußballnationalspielerin Pia Wunderlich nahmen sich Zeit für die Jugendlichen.

Trotz des regnerischen Wetters ließ sich die gute Stimmung nicht trüben. In den Pausen sorgten frisch zubereitete Pommes für die nötige Stärkung und trugen dazu bei, dass die Teilnehmenden den Tag genießen konnten. Die neue Sportanlage in Hanau-Großauheim bot dafür den idealen Rahmen und beeindruckte mit hervorragenden Bedingungen für Sport und Bewegung.

Die Friedrich-August-Genth-Schule zieht ein positives Fazit und bedankt sich für die gute Organisation: Der Besuch des Sportabzeichen-Tourstopps war nicht nur eine sportliche Herausforderung, sondern auch ein wertvolles Gemeinschaftserlebnis, das den Schülerinnen und Schülern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

## Sommerpause der Evangelischen Gemeindebücherei Wächtersbach

**Wächtersbach.** Auch Leseratten und Bücherwürmer brauchen einmal Ferien. Deshalb hat die Evangelische Gemeindebücherei in Wächtersbach in den Sommerferien geschlossen. Doch nun die gute Nachricht. Es sind nicht die ganzen Sommerferien. In der ersten Ferienwoche und in der letzten bleibt die Bücherei an den Donnerstagen geöffnet. So ist der letzte Ausleihtag vor der Sommerpause Donnerstag, 2. Juli und der erste Ausleihtag nach der Sommerpause Donnerstag, 6. August, jeweils 16 bis 18 Uhr.

Es gibt also noch die Möglichkeit sich mit Ferienlektüre für

die Sommerferien zu versorgen. Viele neue Romane und Krimis stehen im Regal bereit und auch für Kinder ist das Angebot groß. Neue Kinderbücher warten darauf von den kleinen Bücherwürmern mitgenommen zu werden.

Die Bücherei befindet sich im Pfarrhaus in der Friedrich-Wilhelm-Straße 6 und die Ausleihe ist kostenlos.

Das Büchereiteam wünscht allen schöne und erholsame Ferien und freut sich alle Leseratten und Bücherwürmer bald wieder zu sehen zu den regulären Öffnungszeiten donnerstags von 16 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 12 Uhr.

[www.vgv-waechtersbach.de](http://www.vgv-waechtersbach.de)



# Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

**Ulis**  
Ockstädter Kirschen  
Hessens berühmte Süßkirschen  
06053-1643 - Untertor 9  
Wächtersbach

seit 1731  
Ihre Apotheke vor Ort  
• schnell  
• zuverlässig  
• freundlich  
**Hof-Apotheke**  
Eva Ungermann  
Obertor 1  
63607 Wächtersbach  
Tel.: 06053 / 16 03

GlanzNest  
Sauberkeit | Qualität | Vertrauen  
**SOMMER-SPEZIALANGEBOT**  
Der Sommer ist da: Zeit für klare Fenster, gepflegte Gärten und strahlende Räume.  
**Wir bringen ihr Zuhause zum Glänzen!**  
• Glas- & Fensterreinigung  
• Gartenpflege und gepflegte Wege  
• Büroreinigung & Privathaushalte  
**Jetzt Kontakt aufnehmen & Gratis-Angebot anfordern!**  
01578 2471626 | 0176 48091010  
Christianweg 2, 63607 Wächtersbach  
info@glanznest.com  
www.glanznest.com

Meisterbetrieb  
**Christian Nix**  
Garten- und Landschaftsbau  
Garten- und Grabgestaltung/  
Rollrasen und Raseneinsatz/  
Garten-, Rasen- & Grabpflege,  
Gehölzschnitt aller Art,  
Natursteinarbeiten.  
**Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) mit Führerschein**  
**www.galabau-nix.de**  
63607 W'bach/Aufenuau  
Tel.: 0170-23 16 076

## Flutlicht Motocross mit 180 Fahrern in Aufenu

Aus dem Vereinsleben:

**Aufenu.** Zum achten Mal richtete der MSC Aufenu am Samstag, 13. Juni, ein Flutlicht Motocross Rennen aus. Rund 180 Fahrerinnen und Fahrer stellten sich der besonderen Herausforderung und traten in zehn Rennläufen der MX Hessencup Serie gegeneinander an. Für den MSC Aufenu sprang dabei erneut ein Podiumsplatz heraus. Zwei Tage vor der Veranstaltung - kurz innehalten - ein Blick in den Wetterbericht und aus dem Fenster: Regen. Bei aller Planung, die ein Motocross Rennen erfordert, gibt es doch das ein oder andere unkalkulierbare Ereignis, das den MSC Aufenu und andere Veranstalter auf Trab hält. Mit dem Wetter hat man bei Outdoor Events natürlich immer einen Risikofaktor, der nicht ignoriert werden kann. Beim Motocross spielt der Niederschlag vor und während des Rennens jedoch eine besonders große Rolle. Ist es zu trocken, schränkt die Staubbelastung die Sicht der Fahrer ein und kann sogar umliegende Infrastruktur, wie zum Beispiel eine Autobahn, beeinflussen. In Aufenu hat man hierfür schon vor Jahren vorgesorgt und eine Streckenbewässerungsanlage

geschaffen. Regnet es jedoch zu viel, entwickelt sich der lehmige Boden im Aufenuer Talkessel zu einer Schlammlandschaft, in der man kaum zu Fuß, geschweige denn mit dem Motorrad oder Quad, vorankommt. So sollte es auch in den zwei Tagen vor dem diesjährigen Flutlicht Motocross der Fall sein.

Mit mehreren Baggern und Planiergeräten war der MSC Aufenu daher noch am Morgen des Renntages damit beschäftigt, den Parcours von einer 20 Zentimeter dicken Schlammschicht zu befreien. Um 14 Uhr konnte es dann, bei inzwischen bestem Wetter, endlich losgehen mit den freien Trainings. Die Strecke war zu diesem Zeitpunkt in einem top Zustand und auch die Lichtmasten von THW und Feuerwehr standen schon bereit, um in den Abendstunden dem Renngelände des Vereins eine besondere Atmosphäre und die notwendige Ausleuchtung zu verleihen.

Das sportliche Highlight der Veranstaltung waren die Rennläufe in den Klassen MX1 Masters (bis 450 ccm) und MX2 Masters (bis 250 ccm). In Letzterer konnte Daniel Schäffer vom MSC Aufenu, wie schon im April, einen dritten Gesamtrang erzielen. Schneller waren

nur Leonard Frenker vom MSC Sechshelden und Leo Paukovic aus Öhringen (BW). Lukas Brill vom MSC Aufenu fuhr auf Rang zwölf. In der MX1-Klasse gewann Marvin Dietermann vor Jonas Oerter und Yannick Andres.

Die Quad-Klasse war ebenfalls stark und sogar international besetzt. Hier setzte sich Richard Ruttenberg gegen Jan Hoogendoorn aus den Niederlanden und Robin Lüthi aus der Schweiz durch. Marlon Pfeifer vom MSC Aufenu wurde Zehnter und der 14 jährige MSC Nachwuchsfahrer Ben Seipel fuhr in seinem bisher dritten Rennen auf Rang 21. Weitere Vereinsfahrer platzierten sich in verschiedenen Klassen wie folgt: Amateure: Lukas Schmidt (5), Janik Schmidt

(8), Michail Sawvidis (21), Justin Bloss (38); Einsteiger: Anton Minnert (16), Kai Kappel (19), Olaf Pospiechsynski (27). Alle Ergebnisse sind auf [mx-hessencup.de/pages/ergebnisse-meisterschaft](http://mx-hessencup.de/pages/ergebnisse-meisterschaft) abrufbar.

Abgerundet wurde das Flutlicht Motocross mit einem Feuerwerk gegen 23 Uhr und einer anschließenden Party im Rennzelt, die bis in die frühen Morgenstunden andauerte. Ein vielseitiges Angebot an Essens- und Getränkeständen gehört bei einem solchen Großevent natürlich ebenfalls zum guten Ton.

Am 11. Juli steht mit einem Mofa Rennen in Aufenu schon die letzte Veranstaltung der Saison an. Der Eintritt ist frei.



**Rasch**  
HEIZUNGSTECHNIK BÄDER  
Heizung · Klima · Sanitär GmbH  
Ringstraße 12  
63607 Wächtersbach-Neudorf  
Tel. (0 60 53) 18 33  
Fax (0 60 53) 55 81  
info@rasch-heizung.de  
www.rasch-heizung.de

**WSO**  
**STAMM-LAUER**  
Notare und Rechtsanwälte  
**Ihr Recht ist bei uns in guten Händen.**  
Es beraten und vertreten Sie:  
Alexander Werle  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Familienrecht  
Stefan Ommert  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht,  
Miet- und WEG-Recht  
Jürgen Schmidt  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Erbrecht  
Antje Dönges  
Rechtsanwältin\*  
Fachanwältin für Familienrecht  
Benjamin Malle  
Rechtsanwalt\*  
(\* ) im Angestelltenverhältnis  
Im Ziegelgarten 50 · Wächtersbach · Tel.: 06053/6143-0  
www.stamm-lauer.de · post@stamm-lauer.de

WeidenHofLaden  
Geschmackvoll einkaufen.  
**KULINARISCHES & DEKORATIVES**  
**Frohe Ferien- und Sommerzeit!**  
Öffnungszeiten: Di.: 9 bis 13 Uhr,  
Do. und Fr.: 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr,  
Sa.: 7 bis 13 Uhr  
Weidenstraße 5 - 7 · 63607 W'bach/Neudorf  
Telefon: 0 60 53-60 19 22 oder 28 22  
www.weidenhofladen.de

## Sommer, Sonne, freie Zeit – das muss man doch feiern! Himmelblau

**Wächtersbach.** Am Sonntag, 28. Juni, 16 Uhr, lädt die evangelische Kirchengemeinde Wächtersbach zum Open-Air-Gottesdienst „Himmelblau“ in den Pfarrgarten in der Poststraße ein. „Unter freiem Himmel, mit Blick ins Blaue, starten wir gemeinsam in die Urlaubszeit.“ Es gibt einen Reisesegen für alle, die aufbrechen – ob ans Meer, in die Berge oder einfach auf den Balkon.

Dazu gute Gedanken, leichte Musik und genug Raum zum Durchatmen. Und weil auch der Magen ein bisschen Sommer abbekommen soll, gibt's danach Pommes – knusprig, golden, fast wie frittierte Sonnenstrahlen. Gekühlte Getränke gibt es auch. Alle sind herzlich willkommen – einfach vorbeikommen, im Liegestuhl Platz nehmen und den Ferienanfang genießen.

## Jagdgenossenschaft Waldensberg lädt ein: KIKERIKI an der GRILLHÜTTE

**Waldensberg.** Die Jagdgenossen Waldensberg laden ein zum KIKERIKI an der GRILLHÜTTE am Samstag, 15. August, ab 18 Uhr. Ab 19 Uhr gibt es knusprige Hähnchen vom Grill.

Alle Mitglieder mit Partner oder Partnerin sind herzlich eingeladen. Essen und Getränke sind

frei! Zur besseren Planung wird um Anmeldungen bis zum 25. Juli bei Manfred Pomberg unter 0157-35407522 per WhatsApp gebeten.

„Wir freuen uns auf einen netten geselligen Abend bei hoffentlich schönem Wetter und reger Teilnahme!“ so der Vorstand.

# Vielen Dank für diesen unvergesslichen Tag!

Wir, die Konfirmanden und Konfirmandinnen der evangelischen Kirchengemeinde Wächtersbach, bedanken uns ganz herzlich, auch im Namen unserer Eltern, bei allen die uns mit Glückwünschen und Geschenken eine Freude bereitet haben.

Unser ganz besonderer Dank gilt Pfarrerin Beate Rilke, Vikarin Sophia Gerson, Diakon Andreas Kaufmann, Caytana Wüstefeld und Felix Ortman, die unsere Konfizeit mit viel Engagement und Herz begleitet haben sowie für den persönlich gestalteten, feierlichen Gottesdienst – und Detlef Steffenhagen für die so stimmungsvolle musikalische Begleitung.

Die Konfirmanden/-innen am 13. Juni 2026, aus Wächtersbach, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Aufenau, Wittgenborn, Brachtal und Bad Orb:



Noa-Castiel Acampa, Lukas Babić, Magnus Bjarne Berger, Lara Corrias, Svea Erfort, Jonah Gaitzsch, Till Geist, Deyan Greulich, Noel Greulich, Tim Hamann, Helena Härtel, Ben Haußner, Paul Maximilian Heimrich, Ben Hölzinger, Lia Horst, Erik Hübner, Henning Lehr, Felix Leirich, Alexandra Lewalter, Nelly Marx, Aaron-Finn Naumann, Luisa Nix, Paula Emelie Otte, Giuseppe Palumbo, Lotta Rode, Noelia Samsel, Emilia Schaub, Theresa Schmidt, Til Jannis Schmidt, Nikita Sokolov, Neele Maria Spielmann, Niels Tews, Mathis Trittel, Paula Weckert und Emely Zehner



# 1. WÄCHTERSbacher GewerBeforum:

## ERFOLGREICHER AUFTAKT FÜR MEHR VERNETZUNG UND ZUSAMMENARBEIT



**Wächtersbach.** Mit einer gelungenen Premiere hat der Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach e.V. (VGV) gemeinsam mit der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern und der Stadt Wächtersbach zum ersten Wächtersbacher Gewerbeforum eingeladen. Veranstaltungsort war die Firma „Heinzelmännchen“ Wäscheservice & Hausdienstleistungsgesellschaft mbH in der Industriestraße, die an diesem Abend nicht nur ihre Türen öffnete, sondern auch als engagierter Gastgeber für einen gelungenen Rahmen sorgte.

Bereits im Foyer wurden die zahlreichen Gäste von Vertretern des Verkehrs- und Gewerbevereins empfangen. Gemeinsam mit Frau Kirsch und Frau Shahid präsentierte der Verein seine Arbeit und informierte über die vielfältigen Möglichkeiten einer Mitgliedschaft.

Pünktlich um 18 Uhr begrüßte Amir Nimer von der IHK die anwesenden Gewerbetreibenden, Freiberufler und Handwerker. In seiner Ansprache bedankte er sich bei der Stadt Wächtersbach, dem Verkehrs- und Gewerbeverein sowie insbesondere bei den Gastgebern Artur Kusai und Frank Brasch von den Heinzelmännchen, die für die Besucher einen kleinen Umtrunk und ein abwechslungsreiches Buffet vorbereitet hatten.

Auch Bürgermeister Andreas Weiher richtete einige Worte an die Gäste. Er zeigte sich begeistert von der Idee des Gewerbeforums, die von Helen Seeber, Vorsitzende des Verkehrs- und Gewerbevereins Wächtersbach, gemeinsam mit der IHK entwickelt wurde. Ziel der Veranstaltung sei es, die lokale Wirtschaft stärker zu vernetzen, den Austausch zu fördern und neue Impulse für die Zusammenarbeit zu schaffen.

Helen Seeber begrüßte anschließend die Anwesenden und freute sich über das große Interesse an der neuen Veranstaltungsreihe. Ihr besonderer Dank galt ebenfalls den Gastgebern Artur Kusai und Frank Brasch für ihre Unterstützung und die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen eines erfolgreichen Wächtersbacher Unternehmens zu werfen.

Im Anschluss stellten Frank Brasch und Artur Kusai ihr Unternehmen vor. Sie erläuterten die vielfältigen Dienstleistungen der Heinzelmännchen sowie zukünftige Projekte und Entwicklungen. Danach wurden die Gäste in drei Gruppen eingeteilt und erhielten bei Führungen durch die Wäscherei spannende Einblicke in die betrieblichen Abläufe. Ausgestattet mit weißen Kitteln konnten die Teilnehmer die modernen Arbeitsprozesse aus nächster Nähe kennenlernen und erhielten ausführliche Erklärungen von den Mitarbeitern vor Ort.

Während jeweils eine Gruppe die Produktionsbereiche besichtigte, nutzten die übrigen Gäste die Gelegenheit, sich am Buffet auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Netzwerke zu pflegen. Gerade dieser persönliche Austausch erwies sich als einer der größten Mehrwerte des Abends.

### Mitgliedschaft im VGV bietet zahlreiche Vorteile

Im Rahmen der Veranstaltung informierte der Verkehrs- und Gewerbeverein auch über die Vorteile einer Mitgliedschaft. Unternehmen profitieren unter anderem von einer einmaligen kostenlosen Unternehmensvorstellung im Wert von 418,- Euro, einem kostenlosen Newsletter, fünf Prozent Rabatt auf Anzeigenschaltungen in der Wächtersbacher Heimatzeitung sowie 20 Prozent Rabatt auf Gestaltungsleistungen. Darüber hinaus erhalten Mitglieder bei Anzeigenschaltungen einen kostenlosen Korrekturabzug, werden mit ihrem Firmenlogo auf der Vereins-Homepage präsentiert und können die beliebten Shopping-Cards nutzen, die alle teilnehmenden Geschäfte unterstützen. Aktuell befindet sich zudem ein neues Projekt im Aufbau: Künftig sollen die teilnehmenden Wächtersbacher Geschäfte regelmäßig über die Social-Media-Kanäle des Vereins vorgestellt und aktiv beworben werden, um ihre Sichtbarkeit weiter zu erhöhen und die lokale Wirtschaft zusätzlich zu stärken. Nicht zuletzt bieten die regelmäßigen Vereinstreffen wertvolle Möglichkeiten zum Netzwerken und zum fachlichen Austausch mit anderen Unternehmerinnen und Unternehmern der Region.

### Erfolgreicher Auftakt mit Fortsetzung

Das Fazit des Abends fiel durchweg positiv aus. Die große Resonanz, die vielen interessanten Gespräche und die Möglichkeit, ein regionales Unternehmen aus nächster Nähe kennenzulernen, machten das erste Wächtersbacher Gewerbeforum zu einer rundum gelungenen Veranstaltung.

Die Organisatoren waren sich daher schnell einig: Das Gewerbeforum wird auch im kommenden Jahr fortgesetzt. Damit soll eine neue Plattform etabliert werden, die die Wächtersbacher Wirtschaft nachhaltig stärkt, den Austausch fördert und neue Kooperationen ermöglicht. Der Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, der IHK, der Stadt Wächtersbach sowie den Gastgebern der Heinzelmännchen für einen erfolgreichen und inspirierenden Abend.

Interessierte Gewerbetreibende, Freiberufler und Handwerksbetriebe, die von den vielfältigen Vorteilen einer Mitgliedschaft profitieren und Teil eines starken lokalen Netzwerks werden möchten, können sich bereits jetzt beim Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach informieren. Der Verein freut sich über weitere engagierte Mitglieder, die gemeinsam die Zukunft des Wirtschaftsstandorts Wächtersbach aktiv mitgestalten möchten.



*Leuchtende Tage - nicht weinen, dass sie vorüber,  
lächeln, dass sie gewesen.*

Traurig und dankbar nehmen wir Abschied

## **Renate Holzapfel**

\* 06.08.1944 † 01.06.2026

Wir vermissen die Power-Frau und gute Freundin.

Renate hat die Bürgerinitiative Wächtersbach über lange Zeit wesentlich geprägt.

Sie war für die BIW nicht nur Gründungsmitglied und Stadtverordnete,  
sondern auch die erste Frau im Amt der Ortsvorsteherin  
und die erste Stadträtin in Wächtersbach.

Mit ihrer Energie, ihrer Souveränität und ihrem Engagement hat sie die BIW stark gemacht.

Sie hat sich außerhalb der Kommunalpolitik für Menschenrechte und Bildung engagiert.

Ihr unermüdlicher Einsatz für Geschlechtergerechtigkeit bleibt unvergessen.

Wir werden Sie in guter Erinnerung behalten.

Für die BIW

**Eberhard Breul**

## **Nachruf**

Wir trauern mit den Angehörigen um

## **Renate Holzapfel**

die im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

Von 1981 bis 1985 war Frau Renate Holzapfel als Ortsvorsteherin im Ortsbeirat  
Innenstadt tätig. Anschließend gehörte sie von 1985 bis 1997 dem Magistrat der  
Stadt Wächtersbach als ehrenamtliche Stadträtin sowie in der Zeit von 1997 bis 2001  
als Mitglied der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wächtersbach an.

Die kommunalpolitische Tätigkeit von Frau Renate Holzapfel wurde insbesondere durch  
ihr Bemühen um das Wohl der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wächtersbach getragen.

Unermüdlich war ihr Einsatz für die Menschen, die Hilfe benötigten oder in Notlagen  
geraten waren. Mit ihrem langjährigen Engagement als Entwicklungshelferin und in der  
Integration von Flüchtlingen, ihrer kommunenübergreifenden Vernetzung kultureller  
Arbeit sowie ihrer Mitarbeit im Archiv für Frauenleben hat sich Frau Holzapfel  
in besonderer Weise verdient gemacht.

Darüber hinaus brachte sie sich aktiv in das Wächtersbacher Erzählcafé ein.

Für dieses ehrenamtliche Engagement wurde Frau Renate Holzapfel im Jahre 1993  
mit dem Stadtsiegel der Stadt Wächtersbach ausgezeichnet, zudem erhielt sie 2006  
die Medaille für Heimatpflege und Geschichtsforschung des Main-Kinzig-Kreises.

In dankbarer Anerkennung ihres verdienstvollen Wirkens nehmen wir  
von Frau Renate Holzapfel Abschied.

Wächtersbach, Juni 2026

**Stadt Wächtersbach**

**Weiber**  
Bürgermeister

**Lindt**  
Stadtverordnetenvorsteher

## Gottesdienste in Wächtersbach

### Kirche des Nazareners

**Samstag, 27.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Dr. Walter Hilbrands.  
**Sonntag, 28.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Alexander Subkowski. **Dienstag, 30.:** 15 Uhr: Kaffeenachmittag. **Mittwoch, 1. Juli:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 4.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 5.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 8.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 11.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 12.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst.

### Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

**Sonntag, 28.:** 9.30 Uhr: Hochamt – 13. Sonntag im Jahreskreis. **Samstag, 4. Juli:** 17 Uhr: Rosenkranzgebet. 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 5.:** 11 Uhr: Ökum. Gottesdienst im Schlossgarten anlässlich des Schlossfestes. **Freitag, 10.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 12.:** 9.30 Uhr: Hochamt – 15. Sonntag im Jahreskreis. **Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach**  
**Sonntag, 28.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 4. Juli:** 19 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 12.:** 11 Uhr: Sonntagsmesse.



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

## DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen, Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

[www.dieckmann-bestattungen.de](http://www.dieckmann-bestattungen.de)



Bahnhofstraße 48  
63607 Wächtersbach  
Tel.: (0 60 53) 14 58

### c3 Church - Campus Kinzigtal Wächtersbach-Neudorf

Die evangelische Freikirche c3 Church - Campus Kinzigtal lädt zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik **jeden Sonntag, 11 Uhr**, in Wächtersbach-Neudorf, Am Rosengarten 5 ein.

### Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

**Sonntag, 28.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg. 16 Uhr: Liegestuhl Gottesdienst in Wächtersbach, Pfarrgarten Poststraße. **Sonntag, 5. Juli:** 11 Uhr: Gottesdienst zum Schlossfest am Schloss Wächtersbach. **Freitag, 10.:** 18 Uhr: Spieleabend, Wächtersbach, Bücherei. **Samstag, 11.:** 14 Uhr: Repair Café in der Alten Wagnerei, Wittgenborner Straße 9. **Sonntag, 12.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Spielberg. 18 Uhr: Abend-Gottesdienst in Neudorf. **Die Kleiderkammer hat vom 22. Juni bis 3. Juli geschlossen.** Keine Annahme von Ware!



Maiandacht an der Mariengrotte.

## Maiandachten und Fronleichnamsprozession in Aufenau und Neudorf

**Aufenau.** In Aufenau war bei der Katholischen Kirche und der Kolpingsfamilie in den ersten Monaten des Jahres einiges los. Wie in jedem Jahr verkaufte am Palmsonntag die Kolpingsfamilie Aufenau für einen guten Zweck selbst gebundene Palmsträuße und Osterkerzen. Im April konnte die Straßensammlung der Altkleidersäcke wieder stattfinden. Bei der Jahreshauptversammlung im alten Pfarrhaus begrüßte Anita

Burggraf vom Vorstandsteam alle und nach dem „Vater unser“ wurde aller Verstorbenen gedacht. Der „Wonnemonat“ Mai ist ein Monat, der in besonderer Weise der Verehrung der Gottesmutter Maria geweiht ist. So trafen sich interessierte Gemeindeglieder um an der Grotte hinter dem Dorf in Aufenau gemeinsam eine Maiandacht zu feiern. (Ganzer Artikel unter [www.vgv-waechtersbach.de](http://www.vgv-waechtersbach.de))

## Schmelz Bestattungen

zuhören • beraten • begleiten

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Unser Beratungs-/ Ausstellungsraum  
Wächtersbacher Str. 44 d  
63636 Brachtal-Schlierb.  
06053-1409

Unser Büro  
Schnurgasse 6  
63633 Birstein  
06054-6122

Unsere Beratung  
Marktplatz 1  
63607 Wächtersbach  
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22

[www.bestattungsinstitut-schmelz.de](http://www.bestattungsinstitut-schmelz.de)

## IMPRESSUM

### WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.  
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.  
Auflage: 5.950 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**  
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,  
Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27,  
[info@vgv-waechtersbach.de](mailto:info@vgv-waechtersbach.de), [www.vgv-waechtersbach.de](http://www.vgv-waechtersbach.de)

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhoof,  
Tel.: 06655-2619, E-Mail: [info@vogel-druckerei.de](mailto:info@vogel-druckerei.de)

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

### VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten:

Wir sind von Montag bis Freitag, von 9 bis 14 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

**Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 3. Juli, 10 Uhr!**

**Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 11. Juli 2026.**



# NEU BEI UNS!

## reservix

dein ticketportal

Seit kurzem bieten wir im Verkehrsbüro einen zusätzlichen Service an. Wir sind jetzt auch eine Verkaufsstelle für Reservix Tickets. So können Sie Eintrittskarten für eine Veranstaltung direkt bei uns erwerben. Wir drucken Ihnen die Tickets aus und Sie können diese bei uns direkt mit EC-Karte bezahlen.

**Die nächsten Veranstaltungen in der Umgebung sind zum Beispiel:**

**Freitag, 10. Juli 2026** in Bad Orb:  
**MUSIC MONKS** – Tribute to Seeed & Peter Vox

**Freitag, 10. Juli 2026** in Alzenau:  
**THE KING OF POP MICHAEL JACKSON TRIBUTE**

**Freitag, 24. Juli 2026** in Alzenau:  
**SIMPLY TINA**

**Samstag, 25. Juli 2026** in Alzenau:  
**EDELLE** – A night about Adele

**Kommen Sie zu uns,  
sichern Sie sich bereits jetzt die Eintrittskarten.**

**Verkehrs- und Gewerbeverein e.V.**  
Am Schlossgarten 1 · 63607 Wächtersbach · Tel.: 06053-9213



*MACH es  
zu deinem Platz!*

## #WIR SUCHEN DICH



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH  
Barbarossastraße 26 | 63571 Gelnhausen  
[www.kreiswerke-main-kinzig.de](http://www.kreiswerke-main-kinzig.de)

 **Kreiswerke  
Main-Kinzig**

# FERIEN- GUTSCHEINHEFT



## Liebe Kinder!

Holt euch euer kostenloses  
Ferien-Gutscheinheft  
am Empfang eurer  
GLOBUS Markthalle  
und freut euch in jeder  
Ferienwoche auf eine  
Überraschung.

Für Kinder bis 14 Jahre.  
Nur solange der Vorrat reicht.

**GRATIS**  
abholen ab  
**29.06.2026**

Globus Handelshof GmbH & Co. KG  
Markthalle Wächtersbach,  
Main-Kinzig-Straße 21  
63607 Wächtersbach

**Montag - Donnerstag: 8.00-20.00 Uhr**  
**Freitag & Samstag: 8.00-21.00 Uhr**

  
**GLOBUS**